

Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Klimaschutz

Ihr Ansprechpartner
Jens Jungmann

Durchwahl
Telefon +49 351 564 80600
Telefax +49 351 564 80680

presse@smwa.sachsen.de*

09.08.2018

A4: Ausweitung von Tempo-Limits und verstärkte Kontrollen ab Autobahndreieck Nossen

Um die aktuelle Situation auf der A4 weiter zu entschärfen und das erhöhte Unfallaufkommen zwischen dem Autobahndreieck Nossen und dem Dreieck Dresden-Nord zu reduzieren, wird es erneut zusätzliche verkehrsorganisatorische Maßnahmen geben. Dies ist das Ergebnis der jüngsten Prüfung des sächsischen Verkehrsministeriums gemeinsam mit dem Sächsischen Staatsministerium des Innern und dem Landesamt für Straßenbau und Verkehr.

Die neu festgelegten Maßnahmen betreffen die A4 in Fahrtrichtung Eisenach – Dresden: So wird die Geschwindigkeit bereits ab Dreieck Nossen reduziert. Eine verstärkte Beschilderung soll zusätzlich auf die nahende Baustelle aufmerksam machen. Weniger Unfälle und infolgedessen auch weniger Staus sind das Ziel.

Konkret werden folgende Maßnahmen bis Ende dieser Woche umgesetzt:

Bereits ab dem Dreieck Nossen wird die Geschwindigkeit auf 120 km/h gedrosselt, ab Höhe Birkenhain dann auf 100 km/h mit erneuter Wiederholung der Beschilderung vor und nach der Anschlussstelle Wilsdruff. In der Baustelle wird die Geschwindigkeit weiter reduziert.

Zusätzlich werden Hinweistafeln aufgestellt, die bereits vier Kilometer vor Baustellenbeginn auf die kommende Baustelle hinweisen. Ergänzt werden diese Zeichen durch die Verkehrszeichenkombination „Achtung Unfallgefahr und 80 km/h“ (mit Blinklicht) sowie Hinweisschildern „Achtung Staugefahr“ vor Baustellenbeginn.

Verkehrsminister Martin Dulig: „Wir arbeiten derzeit intensiv im am höchsten belasteten Autobahnabschnitt des gesamten Netzes. Um Unfällen vorzubeugen und den Verkehrsfluss zu gewährleisten, wurden bereits entsprechende Maßnahmen getroffen. Doch diese Maßnahmen „verpuffen“, sobald es zu Unregelmäßigkeiten wie defekten Fahrzeugen

Hausanschrift:
**Sächsisches Staatsministerium
für Wirtschaft, Arbeit, Energie
und Klimaschutz**
Wilhelm-Buck-Straße 2
01097 Dresden

www.smwa.sachsen.de

Zu erreichen ab Bahnhof
Dresden-Neustadt mit den
Straßenbahnlinien 3 und 9, ab
Dresden-Hauptbahnhof mit den
Linien 3, 7 und 8. Haltestelle
Carolaplatz.

* Kein Zugang für verschlüsselte
elektronische Dokumente. Zugang
für qualifiziert elektronisch signierte
Dokumente nur unter den auf
www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html
vermerkten Voraussetzungen.

im Baustellenbereich oder Unfällen durch unachtsame Fahrweise kommt. Ich hoffe, dass diese zusätzlichen Maßnahmen entsprechend Wirkung entfalten, die Kraftfahrer noch besser sensibilisiert werden und ihr Fahrverhalten auch entsprechend anpassen. Wir benötigen mehr Akzeptanz und Verständnis gegenüber den durchzuführenden Maßnahmen. Wir bauen nicht, um Kraftfahrer zu ärgern. Ein baustellenfreies Autobahnnetz wird es auch zukünftig nicht geben. Aber wir arbeiten an einer noch besseren Koordination derzeit mit den Kollegen auf allen Ebenen.“

In Abstimmung mit dem sächsischen Innenministerium werden die Geschwindigkeitsbeschränkungen zusätzlich verstärkt durch die Polizei überwacht.

In Fahrtrichtung Dresden – Eisenach sind aus heutiger Sicht keine verkehrsorganisatorischen Maßnahmen notwendig.